

	<p>Objekt: Kontobuch</p> <p>Museum: Haller ZeitRäume Bahnhofstraße 17 33790 Halle (Westfalen) 05201/183-256 (samstags 10-12) post@haller-zeitraeume.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 2009/015/001</p>
--	---

Beschreibung

Privates Kontobuch des Joseph Ostkirchen, der im Zeitraum vom 16. August 1915 bis zum 13. September 1916 sämtliche Ein- und Ausgaben genau und detailliert aufgeführt hat. Neben durchaus üblichen Geldbewegungen wie z.B. Wochengeld, Ausgaben für Essen, Zigaretten oder Zigarren, Seifenschale, Haare schneiden, Tinte, Fahrkarten, Rasierseife usw. fällt der Eintrag "Negergeld" auf.

"Negergeld" ist eine nicht mehr gebräuchliche deutsche Sammelbezeichnung für Kaurigeld und andere Zahlungsmittel im afrikanischen, zum Teil auch asiatischen Handelsverkehr. Auch Schmuck, der aus dem deutschen Sprachraum nach Afrika exportiert wurde, trug diesen Namen. Im 20. Jahrhundert war Negergeld zudem eine Bezeichnung für wertloses Klein- und Schwarzgeld sowie für Lakritztaler (Quelle: Wikipedia).

Auf einem losen Zettel, der dem Kontobuch beiliegt, hat Joseph Ostkirchen unter der Überschrift "Abitur" Ausgaben in Höhe von insgesamt 24,60 Mark wie zum Beispiel Zigaretten, Frühschoppen, Café', Restaurant, Kneipe usw. aufgeführt. Vermutlich hat er zum Anlass seiner bestandenen Prüfung mehrfach eingeladen.

Die Einträge enden mit dem Stellungsbefehl Mitte September 1916.

Grunddaten

Material/Technik: Pappe, Papier
Maße: H x B x T = 17,5 x 11 x 1,7 cm

Ereignisse

[Zeitbezug] wann 1916
wer

wo

Schlagworte

- Einnahmen u. Ausgaben
- Erster Weltkrieg
- Kontobuch